

# Tagung „Aktuelle Entwicklungen im Ökologischen Obstbau“ im Rahmen des 61. Deutschen Weinbau Kongresses an der INTERVITIS INTERFRUCTA am Freitag, 26. April 2013

Anmeldungen über [www.intervitis-interfructa.de](http://www.intervitis-interfructa.de) unter Kongress, Ökologischer Obstbau.

Das Anmeldeportal wird in Kürze freigeschaltet. Frühbucherrabatt auf den Tagungsbeitrag bis Ende Februar. Betriebsleiter, die ggf. einen Kurzbeitrag in der Diskussion liefern könnten, bitte vor der Anmeldung Jutta Kienzle kontaktieren. Tel.: 07151/2700480, E-Mail: [jutta@jutta-kienzle.de](mailto:jutta@jutta-kienzle.de) (ab 17.1. 2012 wieder erreichbar).

Programm (Änderungen vorbehalten)

### 9.00 – 12.00: Einführung und Themenblock Begrünungsmanagement

Begrüßung

Einführung: Weiterentwicklung des Anbausystems im Hinblick auf die Grundprinzipien des Ökologischen Landbaus: Aktuelle Entwicklungen im Ökologischen Obstbau

#### Management der Begrünung in Fahrgasse und Baumstreifen

Möglichkeiten zur Integration von Naturschutzziele in das Anbausystem im Öko-Obstbau: Zweijährige Erfahrungen aus dem Modellprojekt des Landes Baden Württemberg „Potential der Implementierung von Maßnahmen zur gezielten Förderung der Biodiversität durch spezifische Fachberatung in ökologisch bewirtschafteten Obstanlagen“

*Alfons Krismann, ILN Singen*

Begrünungsmanagement und Förderung von Nützlingen als Baustein der Managementstrategie zur Regulierung wichtiger Schädlinge

*Jutta Kienzle und C.P.W. Zebitz, Universität Hohenheim*

Erste Ansätze zur Verbesserung der Kreislaufwirtschaft in der Düngung durch Leguminosendichtsaaat im Baumstreifen

*Sascha Buchleither, KOB Bavendorf*

Vorstellung von Erfahrungen aus der Praxis

*Div. Betriebsleiter*

### 15.00 – 18.00: Sorten und Unterlagen für den Ökologischen Obstbau

#### Geneva-Unterlagen als mögliche Alternativen zu M9 im Öko-Obstbau

- aus der Sicht des Züchters: Terence Robinson, Cornell University, USA
- aus der Sicht des Prüfers: Gerhard Baab, DLR Rheinpfalz
- aus der Sicht des Baumschulers: Paul Janssen, BS Gebr. Janssen B.V., Nederweert
- aus der Sicht des Praktikers (allererste Erfahrungen): Reinhard Ortlieb, Betriebsleiter

#### Robuste Sorten für den Ökologischen Obstbau

##### Perspektiven

- aus der Sicht des Züchters: Markus Kellerhals, Agroscope Wädenswil
- aus der Sicht des Prüfers: Ulrich Mayr, KOB Bavendorf, Franz Ruess, LVWO Weinsberg, Gerhard Baab, DLR Rheinpfalz

Vorstellung der Aktivitäten des Netzwerks Sorten der Föko e.V.

*Philipp Haug, Föko e.V.*

In der Pause Verkostung interessanter Sorten